



Coesfeld, Januar 2020

Liebe Freunde der „Kinderhilfe Tschernobyl Coesfeld“,

mit Wünschen für ein **gutes, gesundes, glückliches neues Jahr** (denn für gute Wünsche ist es ja nie zu spät) greifen wir unsere Tradition auf, zum Jahreswechsel über unsere Aktivitäten und die aktuelle Lage in Belarus zu informieren. Und wie immer gibt es so Einiges zu berichten ...



Die **Kindererholungsfreizeit** ist nach wie vor **Hauptschwerpunkt unserer Aktionen**, denn weiterhin gilt es, das angegriffene Immunsystem der Kinder und Jugendlichen zu stärken. Gesunde Ernährung, Aufenthalt in unverstrahlter Umgebung und eine unbeschwerte Zeit mit viel Spiel und Spaß tragen dazu bei. Nachweislich reduziert sich die Strahlenbelastung der Kinder nach einem vierwöchigen Erholungsaufenthalt um über 80 %.

„Reise in die Antike“ war das Motto unserer Kindererholungsfreizeit, bei der im Juli/August 34 Kinder sowie 6 Betreuer/ Dolmetscher zu Gast in der "Sirksfelder Schule" waren.



Immer wieder ein Programm-Highlight:  
Paddeln auf der Lippe

Bei den hochsommerlichen Temperaturen nutzten wir natürlich jede Gelegenheit, das Freibad zu besuchen. Der Ehrgeiz, das Schwimmen zu erlernen und ein Abzeichen zu erwerben, war in diesem Jahr besonders hoch – und erfolgreich, denn wir konnten wieder 24 Abzeichen von Seepferdchen bis Gold verleihen.

Darüber hinaus hatten wir aber jede Menge weiterer Programmpunkte wie zum Beispiel Stationslauf, Chaosspiel, Zelten, Fahrradtouren, Paddeln, Sporttag ...



Sketche wie hier zu Asterix und Obelix sind fester Bestandteil des Programms des Abschlussfestes



Mit verschiedenen Aktionsspielen geht die Zeit der Kindererholungsfreizeit wie nichts herum



Hauptsache immer in Bewegung – und das auch mit Medaillenerfolg ... immerhin konnte Klaus Becker wieder 22 Sportabzeichen von Bronze bis Gold verleihen



Aber auch eine Pause bei der Radtour wie hier nach Varlar muss sein

Zwei Wochenenden verbringen unsere Gäste in Familien, die mittlerweile nicht nur aus Coesfeld selber, sondern auch aus dem weiteren Umfeld kommen. 29 Familien waren in diesem Jahr dabei. Ihnen möchten wir an dieser Stelle noch einmal dafür danken, dass sie sich Zeit für „unsere“ Kinder nehmen, sie so herzlich aufnehmen und ihnen einen weiteren Blick über den Tellerrand hinaus ermöglichen.

Denn das ist nicht selbstverständlich. In den letzten Jahren wurde es für uns immer schwieriger, selbst für „nur“ zwei Wochenenden Gastfamilien zu finden.

Deshalb bitten wir Euch dazu um **Hilfe**: bitte macht Werbung für unsere gemeinsame Sache und insbesondere die Gastfamilienaufenthalte! Wenn Ihr jemanden kennt, der (eventuell) Interesse hat, einmal bei uns mitzumachen und als **Gastfamilie** dabei zu sein: bitte gebt unsere Kontaktdaten weiter – oder teilt uns mit, wen wir einmal ansprechen könnten. Lieben Dank!

### Erwachsene Gäste aus Svensk zu Gast in Coesfeld

Bereits im Juni konnten wir die ersten belarussischen Gäste in Coesfeld begrüßen: 26 Personen waren für

zehn Tag zur **Begegnungsfreizeit** angereist. Es handelt sich dabei um ehemalige Teilnehmer der Kinderfreizeiten und andere Personen aus Svensk, zu denen Freundschaften entstanden sind, die wir durch diese Treffen vertiefen wollen. Dementsprechend wohnen unsere Gäste deshalb während ihrer Zeit in Coesfeld in Gastfamilien.

Da die Rahmenbedingungen es zuließen, konnten wir dieses Mal auch eine kleinere Gruppe in der "Sirksfelder Schule" unterbringen, die von Maria und Thomas Bücking betreut wurden. Die Gruppe setzte sich aus Personen zusammen, die keinen direkten Kontakt (mehr) zu Coesfelder Familien, allerdings einen Bezug zur Kinderhilfe haben wie zum Beispiel die Mitarbeiterin des Svensker Kindergartens.

Wir konnten wieder ein abwechslungsreiches Programm organisieren – angefangen beim Besuch verschiedener Betriebe (z. B. Klinkerwerk Iking Stadtlohn, Strumpffabrik Dirks Billerbeck, Firma Klostermann Coesfeld, Hof Kreikenberg Coesfeld) bis hin zum Erwandern des „Berkelspaziergangs“ in Billerbeck und einen Ausflug zum Garten Picker in Südlohn.



Besichtigung und Materialprobe bei Strumpf Dirks



Nach dem Berkelspaziergang in Billerbeck gibt's eine Kaffeepause bei Gastfamilie Wenner

## Busverbund der münsterländischen Tschernobylinitiativen

Seit 1996 organisieren wir von Coesfeld aus den Busverbund für die ems-/münsterländischen Tschernobylinitiativen. Seither wurden 357 Fahrten durchgeführt, mit denen rund 8.500 Gäste von Belarus nach Deutschland und zurück transportiert wurden – und zwar seit 20 Jahren ausschließlich mit belarussischen Unternehmen, mit denen wir insgesamt gute Erfahrungen gemacht haben (so auch alle zwei Jahre bei unseren Besuchen in Svensk).

Leider reduziert sich die Anzahl der Tschernobylinitiativen kontinuierlich. Gründe dafür sind fehlende Nachfolge im Organisationsteam, finanzielle Probleme und Schwierigkeiten, Gastfamilien zu finden. Das ist umso bedauerlich, da die Belastung in den verstrahlten Zonen nicht abnimmt und die betroffenen Kinder und Jugendlichen auf unabsehbare Zeit unter der Strahlung leiden werden.

## Vorgabe des Belarussischen Staates: Gepäckbegrenzung

Alle Jahre wieder gibt es neue Bestimmungen, Vorgaben ... seitens des belarussischen Staates. War das Gepäckvolumen bei der Einreise nach Belarus in früheren Jahren nicht reglementiert, hat uns die Begrenzung 2018 auf 50 kg/Person schon getroffen. 2019 wurde noch einmal auf 25 kg/Person reduziert.

Das hat auf alle unsere Aktionen Auswirkungen: Sollte bei einer Kontrolle an der Grenze Übergepäck festgestellt werden, so ist jedes zusätzliche Kilogramm mit 4 Euro zu verzollen. Die Kinder und auch die Gäste der Erwachsenenbegegnung können daher nur sehr beschränkt Sachen mit nach Hause nehmen. Insbesondere ist es uns aber dadurch nicht mehr möglich, Sachspenden für unsere Partner in Svensk (Schule, Kindergarten, Ambulanz) mitzugeben.

## Materielle Unterstützung für die Schule, den Kindergarten in Svensk

Ein großes Anliegen ist es uns, die Schule und den Kindergarten in Svensk zu unterstützen. Das ist jedoch gar nicht so einfach – denn: erforderliche Materialien – welcher Art auch immer – können wir wegen der komplexen Formalien und seit zwei Jahren insbesondere wegen der beschränkten Gepäckkapazität bei der Einreise nicht mehr unseren heimreisenden Gästen mitgeben bzw. bei unserem Besuch mitnehmen.

Wir haben deshalb beschlossen, von unserem Prinzip der Sachleistung vorerst Abstand zu nehmen und nach Vereinbarungen mit den Vertretern von Schule und Kindergarten Bargeld für bestimmte, abgesprochene Zwecke mitzugeben.

Die ersten Gelder sind in diesem Jahr geflossen – und wir haben prompt Rückmeldungen über die Verwendung der Gelder erhalten:

Die Svensker Schule konnte durch unsere finanzielle Hilfe den morschen Boden der Turnhalle renovieren



Außerdem konnten eine Motorsense sowie Putz- und Verbrauchsmaterial für die Schule beschafft werden





Und zu Weihnachten konnte die "Kinderhilfe Tschernobyl Coesfeld" noch den Wunsch nach einem neuen Beamer erfüllen. Beim Besuch in Svensk konnte Jens Wolfers ihn Schulleiter Nicolaj Tschumakov persönlich übergeben.

## Planungen für 2020

2020 steht natürlich erneut die **Kindererholungsfreizeit** im Fokus unserer Arbeit. Darüber hinaus ist ein **Besuch in Svensk** in Planung. Einen Ausblick auf unsere Aktionen und **Termine** sowie die der "Sirksfelder Schule" findet Ihr im beigefügten **Flyer**.

## Neuigkeiten aus Belarus

Neuigkeiten aus Belarus zur wirtschaftlichen und politischen Lage erreichen uns nur äußerst selten. Im November fanden jedoch Parlamentswahlen statt und im kommenden Jahr stehen Präsidentschaftswahlen an – so gibt es doch gelegentlich Nachrichten aus Belarus, wie diese der Tagesschau vom 18.11.2019:

### **Parlament ohne Opposition**

*... Wie aus Zahlen der Wahlkommission hervorgeht, konnte bei der gestrigen Parlamentswahl kein Kandidat der Opposition einen Sitz gewinnen. Für Belarus ist dies kein neuer Zustand. Das Abgeordnetenhaus ist unter Präsident Alexander Lukaschenko fest in der Hand der Regierung. 2016 hatten sich erstmals seit 20 Jahren zwei regierungskritische Politiker durchgesetzt. Sie durften nicht wieder antreten.*

**Seit 25 Jahren regiert nur einer**  
Das Parlament in Belarus ist zwar formell das gesetzgebende Organ des Landes. Alle Macht liegt aber faktisch bei Präsident Alexander Lukaschenko, der seit 1994 regiert. Er gilt allgemein als "der letzte Diktator Europas".

*Und so war am Wahltag auch von größerem Interesse, dass Lukaschenko bei der Stimmabgabe ankündigte, 2020 erneut zu kandidieren. Er beteuerte zugleich, nicht an seinem Amt zu kleben - wenn ihn die Bevölkerung nicht mehr wolle, müsse sie ihn eben abwählen.*

*Wenn sie denn die Wahl hat ...*

## Finanzielle Situation der Kinderhilfe

2019 haben wir für unsere Aktionen und für humanitäre Hilfe rund 45.000 Euro benötigt. Dank der guten Spendeneinnahmen und Erlösen aus den Hobbykünstlerausstellungen im vergangenen und in diesem Jahr ist es uns gelungen, diese Kosten zu decken.

Rund ein Drittel unserer Ausgaben in 2019 erwirtschafteten wir durch die Erlöse aus den Ausstellungen im Autohaus Tönnemann, dem unser ganz besonderer Dank für die kostenfreie Bereitstellung der Räume gilt.

## Und zum guten Schluss:

**alle unsere Hilfsmaßnahmen waren und werden nur möglich, weil IHR uns unterstützt!**

Sei es durch Sach-, Kuchen- oder Geldspenden, durch die kostenfreie Behandlung unserer Gäste, die freundliche Aufnahme in der Familie, durch einen Beitrag zur Organisation oder zum Programm der Freizeiten.

Dafür sagen wir Euch einmal mehr  
**UNSEREN GANZ HERZLICHEN DANK !!!**  
in der Hoffnung, dass wir auch weiterhin auf Eure Hilfe zählen können!



## HERZLICHE GRÜßE !

für das Team der "Kinderhilfe Tschernobyl Coesfeld"

Thomas Bücking

Hannelore Schulz



## **2020 TERMINE**

---

- 12. Februar** **Mitgliederversammlung**  
19.30 Uhr "Sirksfelder Schule"
- 22. März** **Frühlingsausstellung**  
10 – 17.30 Uhr Autohaus Tönnemann
- 17. Mai** **Durch die Berkelaue von  
Stadtlohn bis Vreden**  
Forum Bildungsberkel
- 16. – 23. Mai** **Gasteltern- und Betreuer-  
reise nach Svensk**
- 25. Juni** **Erholungsfreizeit**  
**– 20. Juli** für Kinder aus Svensk  
**Begrüßungsfest:** 26. Juni  
**Gastfamilienwochenenden:**  
03.-05. Juli und 10.-12. Juli  
**Abschlussfest:** 18. Juli
- 8. August** **„Sirksfelder Sommerfest“**  
14 - 18 Uhr Spiel & Spaß für  
Alt & Jung mit  
großem Kinderflohmarkt
- 23. August** **Berkel kennt keine  
Grenze:  
von Vreden-Oldenkott  
bis Eibergen**  
Forum Bildungsberkel
- 8. November** **Herbstausstellung**  
10 – 17.30 Uhr Autohaus Tönnemann

www.sirksfelder-schule.de  
www.tschernobyl-hilfe-coesfeld.de

Als **Forum BildungsBerkel** kooperieren der Verein der "Sirksfelder Schule", das IBP e. V. Coesfeld, der Verein Berkelspaziergang Billerbeck, das Kunstklärwerk Stadtlohn in Verbindung mit dem aktuellen forum / VHS Ahaus sowie die Biologische Station Zwillbrock.

Ziel ist es, gemeinsam entlang und an der Berkel vernetzte Bildungsangebote zu den Lernfeldern Umwelt, Natur, Kunst, Landwirtschaft und Soziales anzubieten.

**17. Mai 2020**  
**Durch die Berkelaue  
von Stadtlohn bis Vreden**  
Fahrradtour

*Der Flussabschnitt zwischen Stadtlohn und Vreden ist besonders schön, weil die Berkel hier nie ihren natürlichen Verlauf geändert hat. Prägend sind die Steilufer, Sandbänke und Auskolkungen.*

**23. August 2020**  
**Berkel kennt keine Grenze:  
von Vreden-Oldenkott bis Eibergen**  
Fahrradtour  
Die Tour findet im Rahmen des  
Berkelaktionstages 2020 statt

*Die Tour startet in Oldenkott und führt bis nach Eibergen zur Malulumer Mühle. Direkt hinter der Grenze steht ein Besuch am Sandfang in Rekken auf dem Programm, wo ein beispielhaftes Projekt zur Reduzierung der Fließgeschwindigkeit der Berkel eingerichtet wurde.*

Detaillierte Informationen zum Programm und zur Anmeldung findet Ihr auf [www.sirksfelder-schule.de](http://www.sirksfelder-schule.de) unter dem Button "Der Verein" und darunter "Aktuelles / Termine".